



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*

TESTE DEIN MÜLLWISSEN

Wie gut kannst Du Abfall trennen?



In den Frankfurter Haushalten fällt pro Tag eine Abfallmenge des Gewichts **192 ausgewachsener Elefanten (4 t)** an.



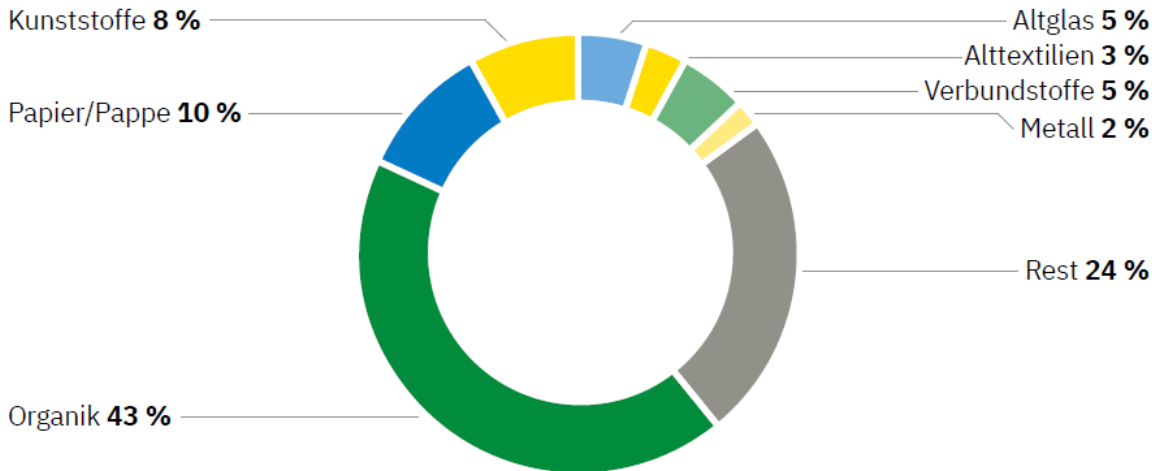
*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*

Mehr als die Hälfte der Siedlungsabfälle wird als Restmüll in Heddernheim verbrannt.



Das Müllheizkraftwerk an der Heddernheimer Landstraße

Wertstoffe im Restmüll



Aus der Broschüre „Auf dem Weg zur Zero Waste City“, S.18, unten

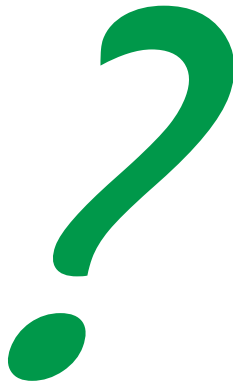
Datengrundlage sind die Sortieranalyse der Stadt Frankfurt am Main aus dem Jahr 2011 sowie die bundesweite Analyse des Umweltbundesamtes aus dem Jahr 2020.

Eine Verbrennung in dieser Menge müsste nicht sein. Nicht einmal ein Viertel des Frankfurter Restmülls ist tatsächlich Restmüll.



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*

Weißt Du immer, wohin mit Deinem Müll?
Finde es heraus!





*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*



Bananenschale

BEGRÜNDUNG

- In sogenannten Bioanlagen wird der Verrottungsprozess von Biomüll schnell eingeleitet – Dabei können Ressourcen (z. B. in Form von Naturgas, Strom oder Kompost) gewonnen werden.
- In die Natur geworfen beträgt die Verrottungszeit bei tropischem Obst in Deutschland etwa 2 Jahre!

ALTERNATIVEN

- eigener Kompost (ca. 6 Wochen)
- Düngemittel für Pflanzen (Schale in Wasser einlegen und gießen)

**BIO
MÜLL**



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*



Joghurtbecher

BEGRÜNDUNG

- Dreiteilige Joghurtbecher (aus Plastik, Aluminiumdeckel und Papierummantelung) sollten auch immer in alle drei Teile zerlegt werden – sonst ist meist kein Recycling möglich.
- Ein gründliches Ausspülen des Bechers ist nicht notwendig, da dieser Schritt ein standardmäßiger Teil des Recyclingprozesses ist.

ALTERNATIVEN

- Joghurt im Mehrwegglas



GELBER SACK



PAPIER MÜLL



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*



Brief mit Fenster

BEGRÜNDUNG

- Die heutzutage verbauten Knisterfenster stellen nur noch unerheblichen Mehraufwand für das Papierrecycling dar.
- Fleißige können Brief und Fenster natürlich trennen.

ALTERNATIVEN

- Briefe aus Zeitungspapier oder Wandkalendern selber machen



**PAPIER
MÜLL**



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*



Kronkorken

BEGRÜNDUNG

- Die Flaschenverschlüsse aus Blech und einer Plastikdichtung gelten als Verpackungsmüll und gehören somit in die Gelbe Tonne.

ALTERNATIVEN

- Flaschen mit Schraubverschluss (Bei Pfand Deckel draufgeschraubt mit abgeben!)
- Leitungswasser ;)

**GELBER
SACK**



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*



**abgelaufene, verpackte
Lebensmittel**

BEGRÜNDUNG

- Auch schlecht gewordene Lebensmittel gehören in die Biotonne.
- Die Verpackung, hier mit grünem Punkt gekennzeichnet, gehört in den Gelben Sack.
- Der schlecht gewordene Inhalt und die Verpackung sollten also getrennt voneinander entsorgt werden.
- Landet beides zusammen im Restmüll, vernichtet das die Ressourcen in einer ineffizienten Verbrennung.

**GELBER
SACK**

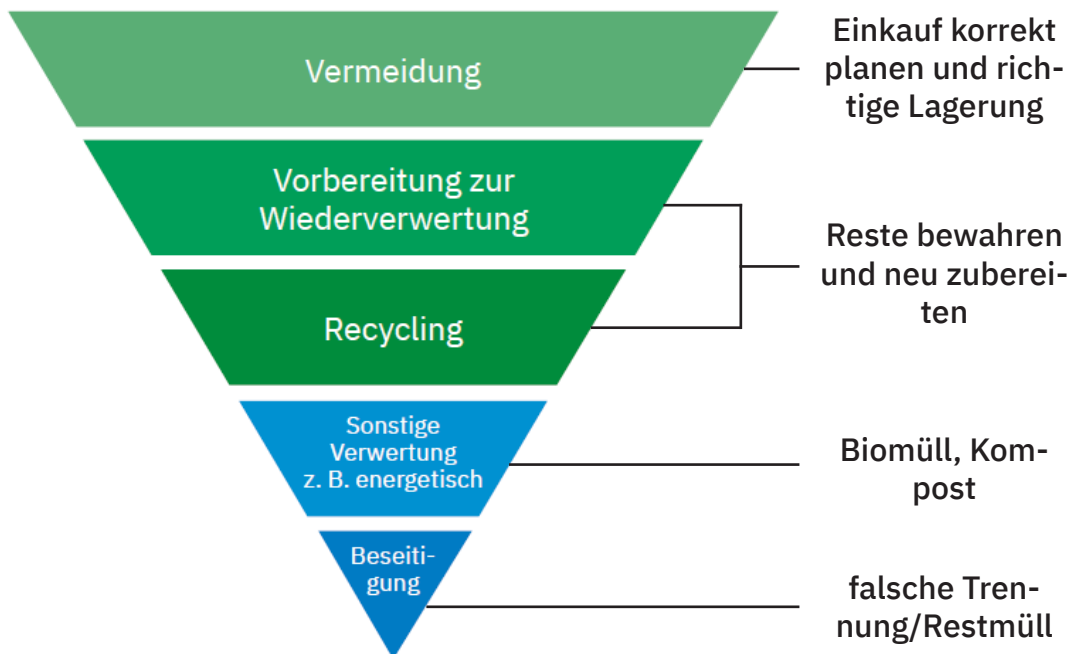
**BIO
MÜLL**

ALTERNATIVEN

Das Wegschmeißen von Lebensmitteln, wie in diesem Beispiel geschehen, ist in der Verwertungs-
pyramide erst die allerletzte Option
(ganz unten, blau).

Diese Reihenfolge gilt zwar für jede
Abfallart, ist aber bei Lebensmitteln
aufgrund der enormen **Verschwen-**
dung (1/3 aller Lebensmittel landen
im Müll) und ihrer oft einfachen **Ver-**
meidbarkeit (oben, grün) besonders
wichtig.

Die Verwertungspyramide im Lebensmittelkontext





*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*



Backpapier

BEGRÜNDUNG

- Backpapier ist ein kunststoffbeschichteter Frischfaserholzstoff.
- Beim Backen ist es zudem meist starken Verfettungen ausgesetzt.
- Sowohl Kunststoffe als auch Fette haben als Fremdstoffe nichts im Altpapier zu suchen!

ALTERNATIVEN

- Blech einfetten
- Backpapier mehrmals verwenden

REST

MÜLL



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*



altes Handy

BEGRÜNDUNG

- Die Schublade ist ein optimaler Aufbewahrungsort für dein altes Handy.
- Hier kann es Tag und Nacht die Einsamkeit und Dunkelheit genießen und sich wertlos fühlen.
- Dieses Schicksal teilt es mit über **200 Millionen** anderen Handys in Deutschland.

ALTERNATIVEN

- Mal im Ernst: Für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft gehört dein Handy natürlich verwertet – weiterblättern!

SCHUB

LADE

BEGRÜNDUNG

- Den geringstmöglichen Entsorgungsaufwand bietet die Abgabe an Sammelstellen.
- Ein Handy im Restmüll stellt nicht nur eine enorme Ressourcenverschwendung dar, sondern setzt bei der Verbrennung auch extrem giftige Stoffe frei.

ALTERNATIVEN

- länger nutzen
- verschenken/spenden
- Verkauf an Refurbed-Anbietende
- Verkauf/Rückgabe an Herstellende

**SAMMEL
STELLE**



Entstanden im Rahmen eines Freiwilligen Ökologischen Jahres
(FÖJ) im Umweltamt der Stadt Frankfurt am Main.

Ein Projekt von:

Lea Kriewald
FÖJ-Einsatzstelle
Umweltplanung

Marc Reinhardt
FÖJ-Einsatzstelle
Umweltkommunikation

In Zusammenarbeit mit der:

Abteilung für Abfallwirtschaft und Straßenreinigung,
Umweltamt Stadt Frankfurt am Main



*Umwelt gestalten
für Lebensqualität*

Kontakt

umwelttelefon@stadt-frankfurt.de

Umwelttelefon: 069/212-39100

www.frankfurt-greencity.de

Galvanistraße 28, 60486 Frankfurt am Main

Bildnachweis

Titelseite (Rapsfeld mit Skyline): Eckhard Krumpholz, Stadt Frankfurt am Main

Das Müllheizkraftwerk an der Heddernheimer Landstraße: Mainova AG

Bananenschale, Joghurtbecher, Brief, verpackte Lebensmittel, Kronkorken, Backpapier, altes Handy: Marc Reinhardt/Lea Kriewald, Stadt Frankfurt am Main

Endseite (Skyline mit Stadtwald vom Monte Scherbelino): Eckhard Krumpholz, Stadt Frankfurt am Main

Für den Vergleich auf der zweiten Seite wurde mit dem **Maximalgewicht einer afrikanischen Elefantenkuh (4 Tonnen)** gerechnet.

Stand

Juli 2023